

„Wir kümmern uns um die Mutmacher“

IM INTERVIEW: Bundesfamilienministerin Franziska Giffey zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements

Vom 14. bis zum 23. September findet deutschlandweit die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements statt. Im Vorfeld sprach die Berliner Woche darüber mit Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD).



? Frau Giffey, worin liegt für Sie der Wert der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements?

Franziska Giffey: Engagement bringt Menschen zusammen und setzt Dinge in Bewegung. Und die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements wirft ein Licht auf das, was tagtäglich im Großen wie im Kleinen geschieht: das beeindruckende Engagement in unserem Land. Die Woche macht sichtbar, wofür sich 30 Millionen Menschen freiwillig engagieren und wie vielfältig unsere Gesellschaft ist.

Hierin liegt der ganz besondere Wert der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements. Die vielen Aktionen bundes-

weit spornen an zum Mitmachen und bestärken die bereits Engagierten im Weitermachen.

? Politiker betonen bei jeder Gelegenheit die Wichtigkeit des Ehrenamtes. Doch Menschen, die sich engagieren, fühlen sich oft allein gelassen. Liegen die mit ihrer Wahrnehmung falsch?

Franziska Giffey: Ich nehme es sehr ernst, wenn Menschen mir sagen, sie haben das Gefühl, dass ihr Einsatz nicht geschätzt wird, dass sie zu wenig Anerkennung bekommen. Dann läuft etwas falsch. Freiwilliges Engagement ist Motor für eine lebendige Demokratie. Wenn wir wollen, dass Menschen unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen, dann müssen dafür die Rahmenbedingungen stimmen. Wir kümmern uns um die, die sich kümmern: um die Mutmacher, um die Gestalter unserer Demokratie. Für mich bedeutet das: Wir müssen das freiwillige Engagement noch besser unterstützen. Dazu werden wir zum Beispiel im kommenden Jahr die Deutsche Engagementstiftung gründen.

? Was genau soll diese Stiftung bewirken?



Die frühere Neuköllner Bürgermeisterin Franziska Giffey ist als Bundesfamilienministerin auch für das bürgerschaftliche Engagement zuständig.

Foto: Bundesregierung/Jesco Denzel

Franziska Giffey: Die Stiftung soll Initiativen und Projekte der Zivilgesellschaft möglichst unbürokratisch unterstützen. Sie soll Beratungsstelle und Vernetzungsort sein. Zum Beispiel soll es Hilfe bei der Beantragung von Fördermitteln geben. Oder wie man am besten mit Online-Spenden umgeht. Außerdem soll sie das Engagement da fördern und helfen Strukturen aufzubauen, wo es bisher keine oder nur stark unterfinanzierte Möglichkeiten

gibt. Und natürlich verbinden wir mit einer solchen Engagementstiftung auch die Idee einer ganz neuen Sichtbarkeit und Wertschätzung von bürgerschaftlichem Engagement.

? Viele Kommunen betreiben oder unterstützen Freiwilligenagenturen. Deren Lage ist aber häufig prekär. Wie wollen Sie das ändern?

Franziska Giffey: Der Bund hat nur begrenzte Möglichkei-

ten, kommunale Projekte oder Infrastruktureinrichtungen zu unterstützen. Das Grundgesetz setzt hier enge Grenzen. In Modellprojekten des Bundes können wir allerdings auch Vorhaben vor Ort fördern, zum Beispiel die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen. Die Freiwilligenagenturen sind sehr wichtig, da sie wie eine Art Partnerbörse funktionieren. Viele Menschen möchten sich engagieren, wissen aber nicht so recht, wo und wie. Die Freiwilligenagenturen helfen dabei, für sie die geeigneten Partner zu finden.

Denn sie kennen sich vor Ort am besten aus. Deshalb soll die Engagementstiftung auch im Bereich der Freiwilligenagenturen für mehr Finanz- und Planungssicherheit sorgen. Gerade in dünn besiedelten Regionen kommt es darauf an, den Akteuren vor Ort unter die Arme zu greifen. Denn Engagement baut Brücken zwischen Generationen und Kulturen und sorgt für mehr Chancengleichheit. Und das bedeutet: mehr Zusammenhalt.

Weitere Informationen zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements gibt es auf www.engagement-macht-stark.de und auf www.engagementwoche.berlin.



Freiwillige gesucht

Ehrenamtl. für Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen gesucht. Start Vorbereitungskurs in Köpenick im Herbst 2018. Stephanus-Hospizdienst doreen.sperfeldt@stephanus.org

Pate für ein Kind und für gemeinsame Freizeitaktionen gesucht (Spielplatzbesuch, Bücherei, Museum) in Karlshorst. Infos und Kontakt über Patenkinder Berlin ☎ 030/21002128

oskar - freiwilligenagentur lichtenberg: Infos und Angebote für Ehrenamtliche, Di, Do 14-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr. Weitlingstr. 89, 10317 Berlin | fo@oskar.berlin ☎ 746858744

Einfühlungsvermögen und Kompetenz: wir suchen zwei weitere Ehrenamtliche für unsere Engagement-Beratung. oskar | freiwilligenagentur, Kontakt: ☎ 030-746 858 740 oder info@oskar.berlin

Mentoring ehrenamtl.: Wir suchen Sie für Nachhilfe beim Deutsch-Lernen u. berufl. Orient. eines Erwachsenen ☎ 030 41407318, sfs@integra-berlin.de, www.integra-schrittfuer-schritt.de

Tierpflege - kleiner Verein, der sich um 160 Tiere kümmert, sucht ehrenamtliche Unterstützung. Kontakt: oskar | freiwilligenagentur, ☎ 030-746 858 744, info@oskar.berlin

Gartenarbeit - wäre das etwas für Sie? Lichtenberger Projekte suchen ehrenamtliche Hobby-Gärtner*innen, Kontakt über oskar | freiwilligenagentur, info@oskar.berlin ☎ 030-746 858 744

Spaziergänge, Ausflüge, Skatrunden - ältere Menschen freuen sich auf Ehrenamtliche, die daran Spaß haben. Kontakt: oskar | freiwilligenagentur, ☎ 030-746 858 744, info@oskar.berlin

Bürotätigkeiten - wäre das etwas für Sie? Lichtenberger Vereine freuen sich über ehrenamtliche Hilfe. Kontakt: oskar | freiwilligenagentur, ☎ 030-746 858 740 oder info@oskar.berlin

Paten für Kinder psych. erkrankter Eltern gesucht. Stehen Sie ehrenamtl. einem Kind verlässl. zur Seite! Infoabend: 06.09., AMSOC-Patenschaftsangebot, www.pateninfo.de, ☎ 030-33772682

Hilfe am PC! Ruhege, ältere Dame sucht Ehrenamtlichen für leichte PC-Arbeit, Gespräche über ihre Gedichte, Spaziergang, Plänterwald, 1xWo ☎ 4239973, besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Wussten Sie schon? Ehrenamtliche Tätigkeit kann auch Ihr Leben bereichern. Probieren Sie es doch einmal aus.

Kummer-Nummer macht Ferien

BERLIN. Noch bis zum 3. September machen die Mitarbeiter der Kummer-Nummer Ferien. Ab 4. September erreichen Sie die Kummer-Nummer der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus wieder unter ☎ 23 25 28 37 (Mo 15-17 Uhr und Do 9-11 Uhr) oder per E-Mail an kontakt@kummer-nummer.de.

Berliner Woche des Engagements

BERLIN. Zeitgleich mit der bundesweiten Woche des Bürgerschaftlichen Engagements findet vom 14. bis 23. September die Berliner Engagementwoche statt. Auf www.engagementwoche.berlin gibt es einen Überblick über die vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen. **hh**

Zum Beispiel „Restlos Glückliche“

DEUTSCHER ENGAGEMENTPREIS: 29 Nominierte kommen aus Berlin

Von den 554 Nominierten für den diesjährigen Deutschen Engagementpreis kommen 29 aus Berlin.

Nominiert sind zum Beispiel der Verein „Restlos Glückliche“, der Menschen für das Thema Lebensmittelverschwendung

sensibilisiert und sie bewegen möchte, bewusster zu konsumieren, sowie das Projekt Nachtschicht, bei dem Kreativfirmen ihre Kompetenzen in den Dienst gemeinnütziger Organisationen stellen. Außerdem der Verein ALS-mobil, der einen umfassenden Service

für ALS-Betroffene, deren Angehörige und Pflegekräfte anbietet, sowie die Initiative Jobs4refugees, die Geflüchtete auf dem Weg in Arbeit und Ausbildung unterstützt. **hh**

Eine Übersicht über die Nominierten gibt es auf www.deutscher-engagementpreis.de.

Robin Look
DER UNVERSCHÄMT GÜNSTIGE OPTIKER.



GEZIELT GESPART!

NUR NOCH BIS 31.08.

FERN- ODER LESEBRILLE: ALL INCLUSIVE

Deutsche Markengläser in Premium 1 Qualität

Freie Fassungswahl · Superentspiegelung

Oberflächenhärtung · Clean-Beschichtung

FERN- ODER LESEBRILLE
AKTIONSPREIS

50,- €

AUCH ALS SONNENBRILLE!

18 × IN BERLIN, 1 × IN POTSDAM

WENN ALL INCLUSIVE DRAUF STEHT, IST AUCH ALL INCLUSIVE DRIN!

FRAGEN? 030 - 679 641 777 • ROBINLOOK.DE